

Manuskriptanweisung für Autorinnen und Autoren des Tagungsbandes „Geoinformationen für die Küstenzone“

Die Abfassung der Texte sollte möglichst entweder im Word-Format (bis MS W 2003) oder im RTF-Format erfolgen. Für Sonderzeichen bitte die Schriftart „Symbol“ verwenden. Geben Sie auf jeden Fall das verwendete Textverarbeitungsprogramm mit an.

Die Texte sind in der neuen Rechtschreibung zu verfassen.

Die Zusendung kann a) als Ausdruck und auf CD/DVD, b) bis 10 MB per E-Mail ansonsten per FTP erfolgen. Ein PDF sollte in diesem Fall auch erstellt werden.

Textgestaltung

- Umfang eines Manuskriptes: max. 12 Seiten inkl. Abbildungen – 1 Seite entspricht ca. 2750 Zeichen, inkl. Leerzeichen.
- Satzspiegel 13 x 19 cm (= bedruckter Teil)
- Schriftart: Arial, 1 1/2-zeilig.
- Schriftschnitt: Normal.
- Schriftgrad: 12 Punkt.
- Nur reinen Fließtext verwenden. Zeilenumbruch mittels RETURN nur bei Absatzende.
- Text linksbündig schreiben ohne Trennfunktion. Keine Einrückung durch Leerzeichen oder Tabs.
- Die Kapitel- und Zwischenüberschriften werden durchnummeriert und mit Schriftschnitt **fett** dargestellt:

1 Kapitelüberschrift

1.1 Zwischenüberschrift ersten Ranges

1.1.1 Zwischenüberschrift zweiten Ranges

- Einzelne Absätze werden durch eine Leerzeile voneinander getrennt.
- Hervorhebungen von Textabschnitten durch *Kursivschrift*.
- Endnoten sind nicht zulässig.
- Fußnoten¹ werden mit arabischen Ziffern kapitelweise durchnummeriert. Die Nummern der Fußnoten im laufenden Text sind hochgestellt.

Literaturverweise

- Autorennamen in KAPITÄLCHEN (keine VERSALIEN) schreiben.
- Hinweise auf Abbildungen, Fotos und Tabellen im Text: (Abb. 12), (vgl. Abb. 12), (Foto 12), (vgl. Foto 12), (Tab. 12), (vgl. Tab. 12).
- Positionierung von Abbildungen, Fotos und Tabellen mit fortlaufender Nummerierung (getrennt für Abb., Fotos u. Tab.) im Text:
..... Text
..... Leerzeile

Abb. 12: ...

Quelle: ...

..... Leerzeile

..... Text

- Literaturhinweise bzw. Quellenangaben im Text sind wie folgt darzustellen:
- nach GOHLERT (1970) - (HOLZ 1963) - (JENSEN & JANSEN 1989) -
(MORITZ 1993; MÜLLER 1985)
bei mehr als zwei Autoren: (ERPEL et al. 1982) ...
bei Zitaten: (TONNERT 2002, S. 230)
- Vollständige Angaben im Literaturverzeichnis am Ende des Manuskriptes.

Abbildungen (graphische Darstellungen und Karten), Fotos und Tabellen

- Abbildungen, Fotos und Tabellen (im Folgenden nur noch „Abbildungen“ genannt) sind getrennt vom Text zu liefern. Die Abbildungsgrößen orientieren sich immer am Satzspiegel (13 x 19 cm) abzüglich Abbildungsüberschrift und Quellenangaben.
- Es sind nur Schwarz/weiß- und Graustufen-Abbildungen erlaubt.
- Die Rechte zur Verwendung der Abbildungen müssen durch die Autoren sichergestellt werden.
- Abbildungen sollten bereits im Programm, mit dem sie erstellt wurden, nicht größer als die Satzspiegelmaße sein, wobei diese nicht zwingend ausgenutzt werden müssen. Eine Verkleinerung im Layoutprogramm bedeutet auch eine Verkleinerung der Schriftgrößen und Strichstärken und damit eine Gefahr für die Lesbarkeit.
- Schriftgrößen sollten in der Endgröße der Abbildung mindestens 5pt betragen, Strichstärken von Linien mindestens 0,1 mm.
- In den Abbildungsdateien dürfen Abbildungsüberschriften und Quellenangaben nicht enthalten sein. (Siehe Angaben zur Textgestaltung).
- Abbildungen (auch Fotos) sind ohne Rahmen zu liefern.
- Alle Abbildungen sind in digitaler Form (auf CD/DVD) separat vom Text zu liefern, wobei aus dem Dateinamen die Abbildungsnummer und die Kapitelzugehörigkeit eindeutig hervorgehen müssen.
- Abbildungen und Karten sind als EPS-Dateien, CDR oder TIFF-Dateien zu liefern. Benutzer von Apple-Computern müssen darauf achten, ein MS-DOS-EPS oder ein TIFF im IBM PC-Format zu erstellen. In EPS-Dateien dürfen nur die Schriftarten Arial und Times verwendet werden. Die Schrift darf nicht kleiner als 5 Punkt sein. Linien müssen mindestens 0,1 mm stark sein.
- Fotos sind als TIFF-Dateien oder JPEG/JPG zu liefern, Bei JPG ist bei der Komprimierung darauf zu achten, dass das Bild scharf erhalten bleibt. Fotos und Graustufenbilder müssen 300 dpi, Strichzeichnungen mindestens 600 dpi haben.
- Diagramme oder andere Grafiken, die in Excel erstellt und in Word eingebunden wurden, bringen in der Druckvorstufe erhebliche Probleme mit sich bzw. sind nicht in befriedigender Qualität reproduzierbar und werden daher nicht akzeptiert. Der/die Autor/in wird ersucht, solche Abbildungen in Grafikprogrammen wie Adobe Illustrator, Macromedia FreeHand oder CorelDraw aufzubereiten und als EPS-Datei zu speichern.